



Im Wintersemester 2024/2025 biete ich ein einfaches Seminar an zum Thema

Der elektronische Geschäftsverkehr im Bürgerlichen Gesetzbuch

Das BGB enthält in den §§ 312 ff. und §§ 327 ff. Sonderregelungen für Verbraucherverträge im elektronischen Geschäftsverkehr. Hierbei handelt es sich um Bestimmungen für den Vertragsschluss im elektronischen Geschäftsverkehr, um Regelungen für die besondere Vertriebsform des sog. Fernabsatzvertrags sowie um Bestimmungen für die Bereitstellung und Mängelhaftung bei Verträgen über digitale Produkte. Der Großteil dieser Bestimmungen dient der Umsetzung dreier Richtlinien der Europäischen Union: Der eCommerce-RL, der Verbraucherrechte-RL und der RL über Digitale Inhalte. Im Rahmen des einfachen Seminars soll der Frage nachgegangen werden, auf welche Weise diese Regelungen ineinandergreifen und ob durch diese Bestimmungen ein effektiver Verbraucherschutz gewährleistet wird.

Studierende, die an dem Seminar im Rahmen des Staatsexamensstudiengangs teilnehmen wollen, reichen einen ersten Entwurf der Seminararbeit bis Mittwoch, den 2.10.2024 ein. Der Umfang der Seminararbeit darf 12 Seiten nicht überschreiten. Nach einem Besprechungstermin im Oktober 2024 erhalten Sie eine korrigierte Fassung Ihres Entwurfs zurück und haben Gelegenheit, die Arbeit bis Januar 2025 zu verbessern.

Studierende, die das Seminar im Rahmen ihres LL.B.-Studiums besuchen möchten, können die folgenden Bearbeitungszeiträume wählen: vom 06.08.2024 bis 17.09.2024 oder vom 29.08.2024 bis 10.10.2024. In diesem Fall beträgt der maximale Umfang der Seminararbeit 20-25 Seiten.

Die Seminarvorträge finden im Rahmen einer Blockveranstaltung Ende Januar 2025 statt.

Zur Teilnahme am Seminar nehmen Sie bitte eine Anmeldung in CAMPUSonline vor und richten bis zum 31. Juli 2024 eine E-Mail mit einem aktuellen CAMPUSonline-Auszug an:

ls-zivilrecht8@uni-bayreuth.de

Bitte geben Sie in Ihrer E-Mail drei Themenwünsche an. Sofern Sie die Seminarleistung in den LL.B.-Studiengang einbringen möchten, vermerken Sie dies bitte in Ihrer E-Mail und geben Sie den gewünschten Bearbeitungszeitraum an.

Themenliste einfaches Seminar

„Der elektronischen Geschäftsverkehr im Bürgerlichen Gesetzbuch“

1. Die „Buttonlösung“ beim Vertragsschluss im elektronischen Geschäftsverkehr
2. Die Einbeziehung Allgemeiner Geschäftsbedingungen im E-Commerce und M-Commerce
3. Die Bedeutung der AGB von Online-Marktplätzen für Verträge, die zwischen den Nutzer/innen des Marktplatzes untereinander geschlossen werden
4. Informationspflichten für Betreiber von Online-Marktplätzen gemäß § 312l BGB
5. Der Kündigungsbutton gemäß § 312k BGB
6. Der Widerrufsbutton gemäß Art. 11a Verbraucherrechte-RL in der Fassung der Richtlinie (EU) 2023/2673
7. Das Erlöschen des Widerrufsrechts bei Fernabsatzverträgen über die Bereitstellung digitaler Inhalte
8. Rückgewähransprüche beim Widerruf von Fernabsätzen über digitale Inhalte und Dienstleistungen
9. Die Bestimmung von Waren mit digitalen Elementen
10. Die Anwendung der §§ 327 ff. BGB auf Leistungen von Unternehmern, die nicht gegen ein finanzielles Entgelt der Verbraucher/innen erfolgen
11. Aktualisierungspflichten aus Verbraucherverträgen über digitale Produkte
12. Rechtsbehelfe der Verbraucher/innen im Fall einer Nutzungsbeschränkung digitaler Produkte durch End User License-Agreements (EULA)
13. Die Beweislast für Mängel digitaler Produkte
14. Die Beendigung von Verträgen über digitale Produkte
15. Grenzen der Nutzung nach Vertragsbeendigung gem. § 327p BGB
16. Die Befugnis zur Änderung digitaler Produkte nach § 327r